



Ländlicher RAUM für Zukunft

Auftaktdialog am 08.06.2021

in der Gemeinde

Helmstadt-Bargen



„Fit und attraktiv für die Zukunft“

Ergebnisse



Herzlich Willkommen

Moderation: Claudia Peschen

Co-Moderation: Anja Feyhl

Technik: Klara Sailer

in Zusammenarbeit mit dem Gemeindennetzwerk
Bürgerschaftliches Engagement

Agenda Auftaktdialog

Helmstadt-Bargen



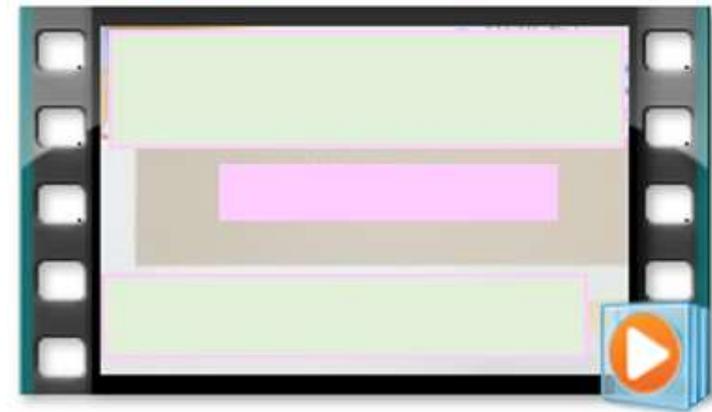
	Was?
18:00	Begrüßung und Einführung
	Das Projekt in Helmstadt-Bargen
	Unsere Prioritäten – welche Themen sind uns wichtig?
	<i>Pause</i>
	Workshops: Welche Ideen habe ich für Helmstadt-Bargen?
	Rückblick und Ausblick
20:40	Danke!

Der Ländliche RAUM für Zukunft

Vorstellung des Gesamtprojekts

Wie wollen wir in Zukunft zusammen leben?

**Informationen im
Erklärfilm**



Link zum Film: <https://youtu.be/tVn7wygHG1s>

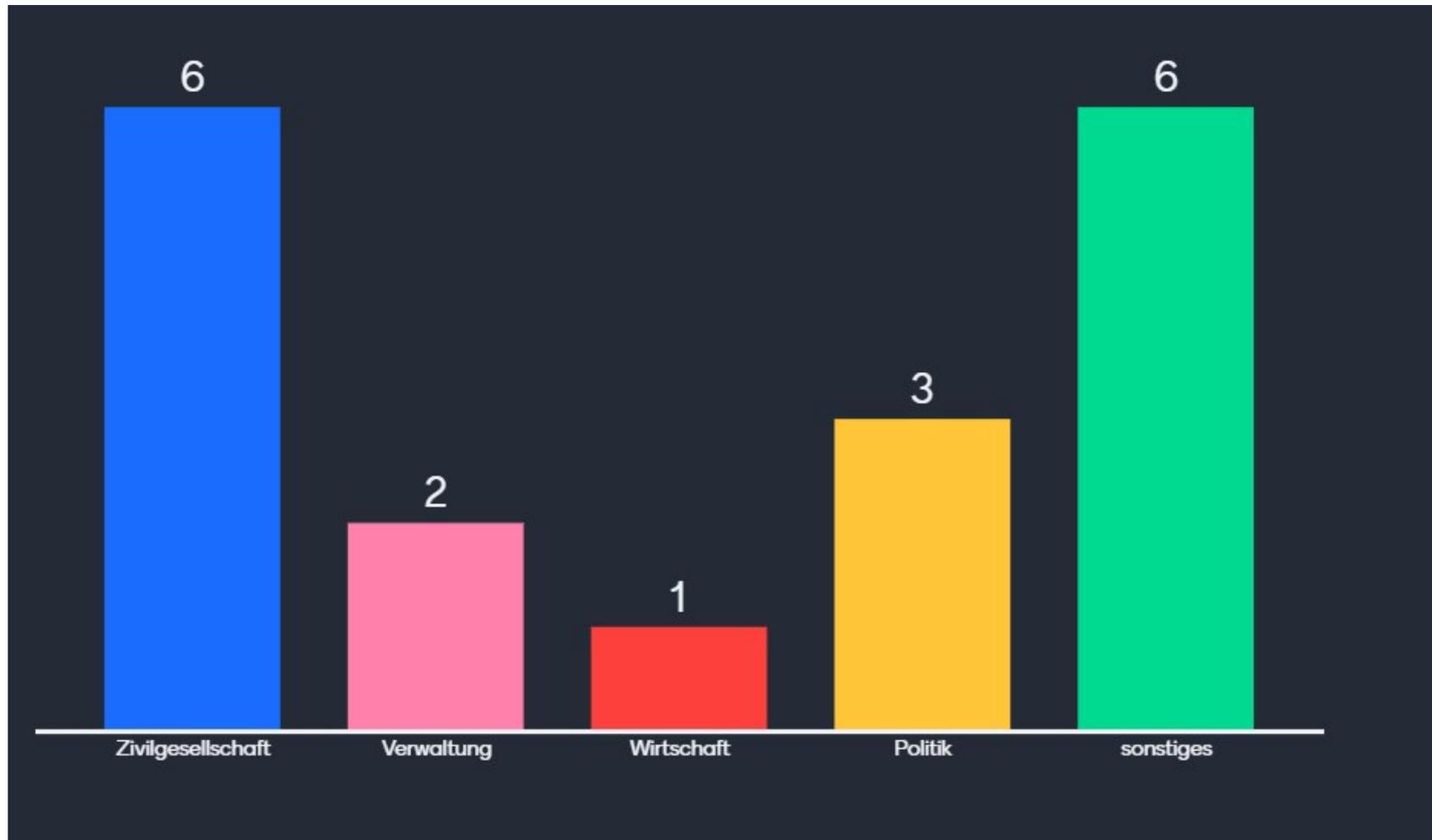


Der Ländliche RAUM für Zukunft
Auftaktdialog „Zukunft vor Ort“ in Helmstadt-Bargen
Grußwort Herr Minister Peter Hauk
Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz



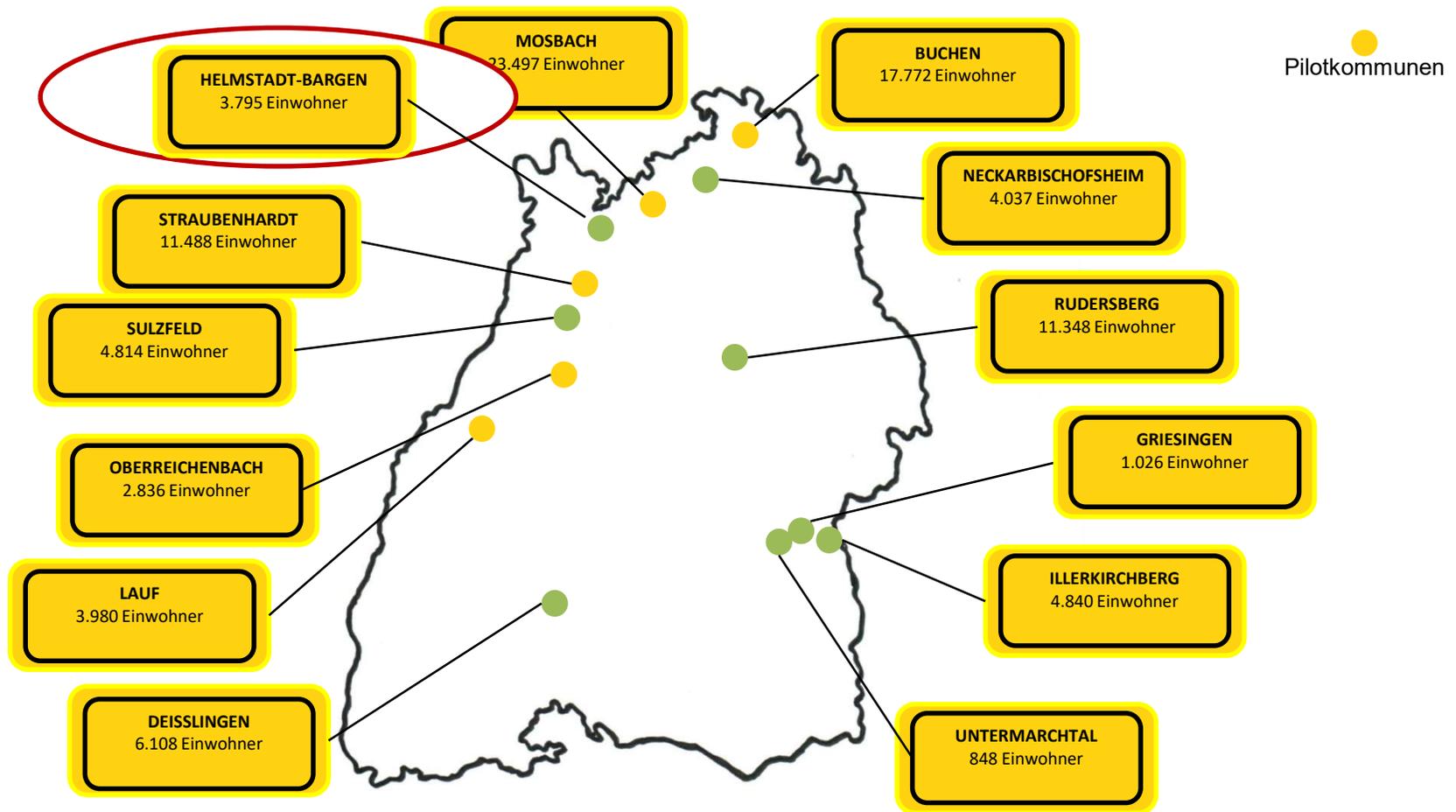
Link zum Film: https://youtu.be/M_a9UJHbMHM

Vorstellungsrunde: Wer ist heute virtuell dabei?



Der Ländliche RAUM für Zukunft

Welche Kommunen sind dabei?

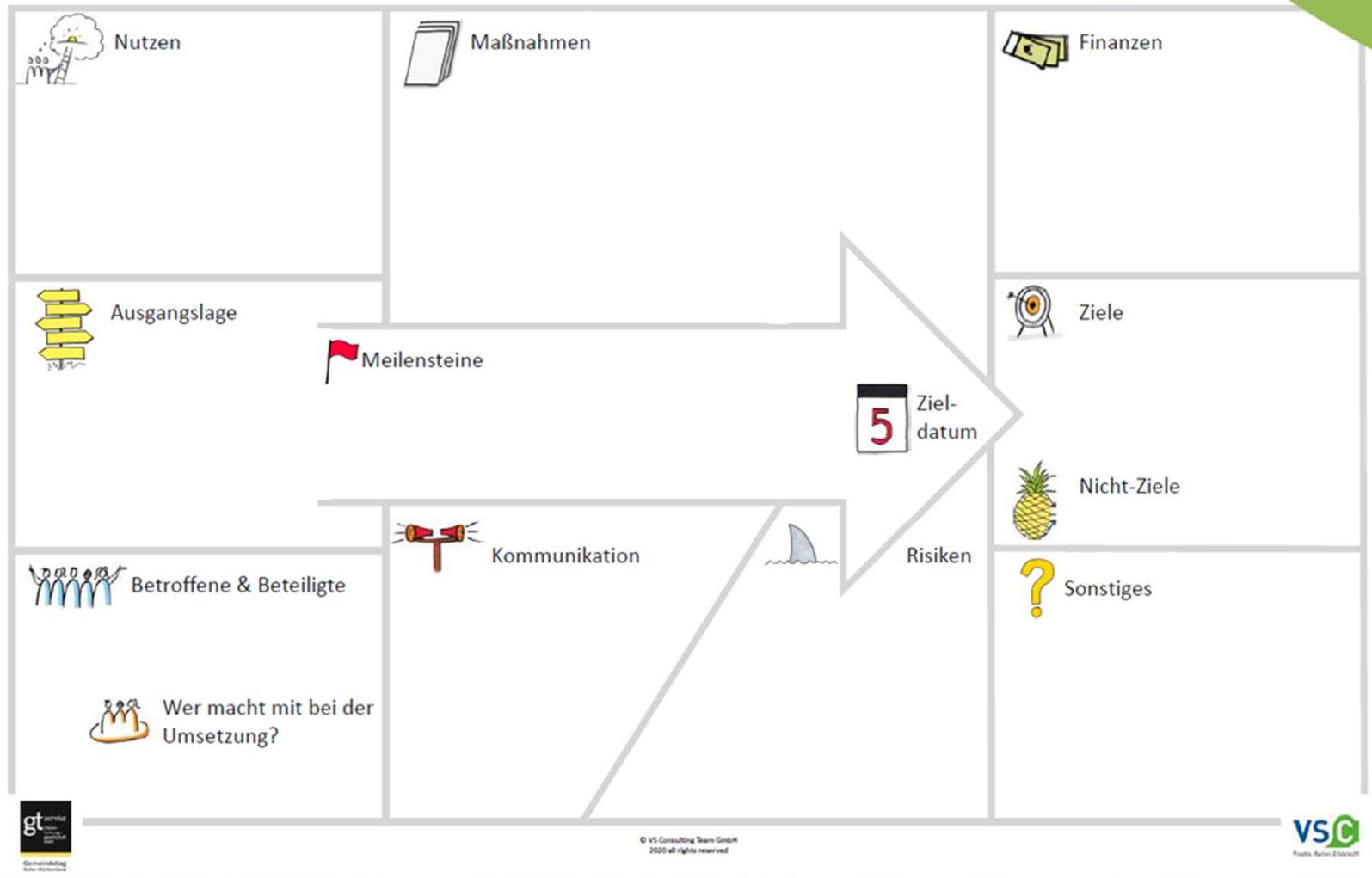


Der Ländliche RAUM für Zukunft



Ergebnis: Projektskizze

Beispiel



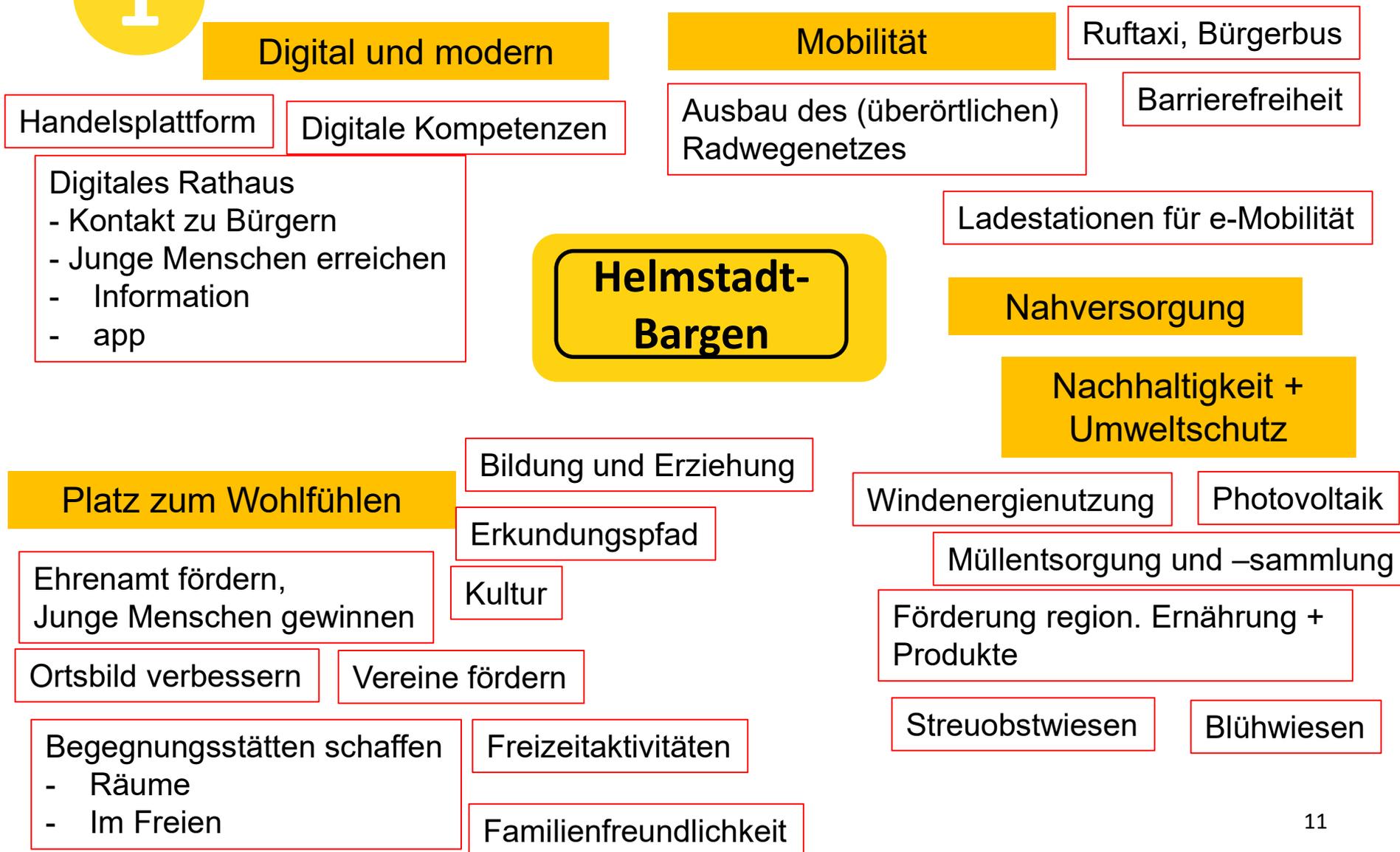


Der Ländliche RAUM für Zukunft

Wir wünschen gutes Gelingen und freuen uns auf

- . . . eine gute Zusammenarbeit!
- . . . spannende Workshops!
- . . . tolle Ideen für die Zukunft vor Ort!

1 „Zukunft vor Ort“ in Helmstadt Bargaen-mögliche Themen





Welches sind die wichtigsten Themen aus Ihrer Sicht?

Helmstadt-Bargen



Sie haben die Möglichkeit, uns Ihre beiden wichtigsten Themen zu nennen.
Gehen Sie hierzu auf den Link im Chat.

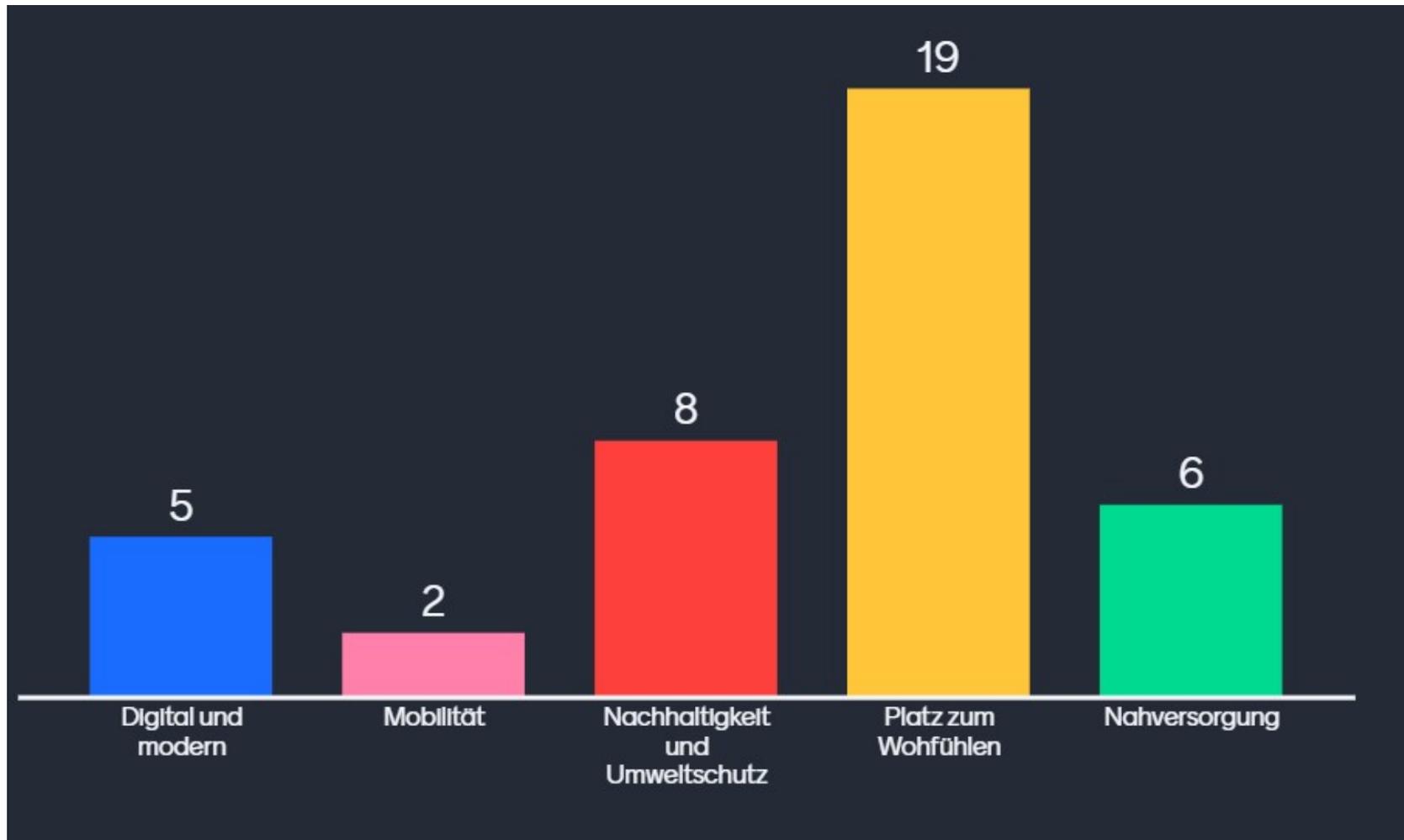


Welche Themen sind uns wichtig?



Bündnis Ländlicher Raum
DER LÄNDLICHE RAUM FÜR ZUKUNFT

Ergebnisse der Umfrage:





Einteilung der Arbeitsgruppen:

Schreiben Sie in den Chat Ihre erste und zweite

Wahl für die Gruppenarbeit: 1,2

Raum	Thema
1	Platz zum Wohlfühlen
2	Digital und modern
3	Nachhaltigkeit und Umweltschutz Mobilität
4	Nahversorgung



PAUSE

10 MINUTEN



Arbeitsphase im Gruppenraum

Was fällt Ihnen zu Ihrem Thema ein. Diskutieren Sie und beantworten Sie dabei folgende Fragen:

1. Was haben wir schon? Auf was können wir aufbauen?
2. Mit welchen Ideen werden wir in diesem Thema besser?
3. Wen oder was brauchen wir dazu?
4. Zu welchem Thema wäre fachlicher Input hilfreich?
5. Was uns noch eingefallen ist.....
6. Namen der Teilnehmenden dieser Gruppe
7. Zu welchem Thema sollen wir einen Experten suchen?

Bitte beachten Sie

- ZEIT: Sie haben für diese Arbeitsphase **30 Minuten**. Danach werden Sie automatisch wieder ins Plenum geführt.
- DOKUMENTATION: Einigen Sie sich wer Ihre Diskussionsergebnisse notiert. Sie finden das **Arbeitspapier im Chat**.
- AUFGABE: Diskutieren Sie die nebenstehenden Fragen.
- PRÄSENTATION: Einigen Sie sich wer Ihre Diskussionsergebnisse im Plenum präsentiert. Sie können diese **3 Minuten präsentieren**.
- HILFE: Brauchen Sie Hilfe? Schreiben Sie uns in den Chat.



Gemeinde Helmstadt-Bargen



Ergebnisse der
Arbeitsgruppen



Arbeitsgruppe 1 – Platz zum Wohlfühlen

1. Was haben wir schon? Auf was können wir aufbauen?

Vereine, Jugendarbeit, Vernetzung, Kirche, Feste (Sauerkrautmarkt), bunt gemischt, Einbindung Schulen, Unterstützung, Freizeitanlagen, Begegnungsstätten wie z.B. Pavillon, Förstelhütte, Theater, Mehrgenerationenspielplatz, Beachvolleyball-Feld, soziale Gruppenarbeit "Wirbelwind", therapiegestütztes Reiten, Restaurants/Gastronomie, Markt

2. Mit welchen Ideen werden wir in diesem Thema besser?

- Multifunktionsplatz: Tischtennis, Basketball, Fußball --> mehr Angebote/Möglichkeiten auf einem Platz
- Begleitung in Jugendarbeit
- Vereinshaus/Dorfgemeinschaftshaus: für Vereine und Bürger nutzbar

3. Wen oder was brauchen wir dazu?

Lokalitäten, Investitionen, für Multifunktionsplatz Ausstattung, Finanzierung, ehrenamtliches Engagement, Fundraising, Fördermittel, ZIELE und VISIONEN



Arbeitsgruppe 1 – Platz zum Wohlfühlen

4. Zu welchem Thema wäre fachlicher Input hilfreich?

- Finanzierung
- Fundraising
- Projektmanagement, QS
- Öffentlichkeitsarbeit
- Planung

5. Was uns noch eingefallen ist.....

Erfahrungsaustausch mit funktionierenden Dorfgemeinschaftshäusern,
z.B. aus anderen Gemeinden (Boxberg)

6. In dieser Gruppe wirkten mit:

Melanie Häußler, Tanja Bender, Holger Nuß, Christa Braun, Lukas Kaiser,
Christopher Schweinfurth, Christian Pfau, Renate Engelhardt, Sandra Stadler-Uibelhör,
Anke Vierling

Arbeitsgruppe 2 – Digital und modern

1. Was haben wir schon? Auf was können wir aufbauen?

- digitale Inhalte der Gemeinde / Vereine etc.

2. Mit welchen Ideen werden wir in diesem Thema besser?

App als Plattform "für alles" mit Chat-Funktion / digitale Sprechstunde

Vereinszugänge, wichtige Nachrichten über Push-Service, rechtsgültige Unterschriften hinterlegen?, Online-Termin-Vergabe Bürgerservice, Ersatz für Amtsblatt;

Attraktivität durch Preis/Verlosung für die ersten Anmelder; Niveau ist wichtig!

Moderator? Inhalt/Qualität durch Durchlauf Rathaus sichern...? <-->

Zeit/Kosten/Aufwand!

Pinnwand?

Zugang über QR-Code (Rathaus, Vereine, Aushänge....)

eigene Zugänge der Kirchengemeinde / Vereine

#helmstadt-bargen??

evtl. Inhalte auf die Homepage "spiegeln"? Facebook etc. schon nicht mehr "aktuell"



Arbeitsgruppe 2 – digital und modern

3. Wen oder was brauchen wir dazu?

- IT-Fachmann
- Förderung analog emma-app?

4. Zu welchem Thema wäre fachlicher Input hilfreich?

- Machbarkeit?
- Referenz-Projekte? / Kommunen?

5. Was uns noch eingefallen ist.....

Handelsplattform / Möglichkeit für Klein(st)gewerbe > Anbindung an app?

6. In dieser Gruppe wirkten mit:

Stefan Becker, Johannes Roß, Joachim Weschbach, Juliane Mertens

Ergänzung aus dem chat:

Ich meine, dass Sinheim aktuell eine neue Software-Lösung eingeführt hat.

Arbeitsgruppe 3 – Nachhaltigkeit und Umweltschutz, Mobilität

1. Was haben wir schon? Auf was können wir aufbauen?

- Ladestationen für E-Bikes
- Straßenbeleuchtung erneuert
- Klimaberatung Vorort
- öffentliche Gebäude nach Möglichkeit mit PV ; Überprüfung der Heizungsanlagen
- neuer PV-Park
- Blühwiesen in Flinsbach (Fam. Vierling), Barga (Ingelheimer Hof), Helmstadt (über das Wasserschloss), Barga Pfarrhausgarten
- Obstbäume mit Ernteangeboten
- Schulgarten und Barfußpfad Grundschule Barga
- regionale Lebensmittel über Märkte und Stände in Helmstadt und Flinsbach,
- einzelne LM auch in Barga (Eier, Nudeln)
- aktiver Verein Naturfreunde Schwarzbachtal (Artenschutz, Krötenzaun...)



Arbeitsgruppe 3 – Nachhaltigkeit und Umweltschutz, Mobilität

2. Mit welchen Ideen werden wir in diesem Thema besser?

- Ausbau Radnetz
- Ladestationen Auto
- Carsharing - Verknüpfung mit App aus Gruppe 2
- BürgerEnergie Verein (siehe Adersbach)
- Bildung für Kinder, Familie zu nachhaltigen Themen, Naturschutz, Artenschutz,
- Festschreibung von PV und Solar im Bebauungsplan
- Synergien zwischen PV und Wärmepumpen, Ladesäulen, Energiespeicher
- Wo sind Blühwiesen möglich? Anregung bei Privatpersonen

3. Wen oder was brauchen wir dazu?

- jemand der sich zu den Themen auf dem neusten Stand hält und als Informationsvermittler fungiert
- Energieexperten



Arbeitsgruppe 3 – Nachhaltigkeit und Umweltschutz, Mobilität

4. Zu welchem Thema wäre fachlicher Input hilfreich?

Windenergie

5. Was uns noch eingefallen ist.....

- BürgerEnergie Verein (Adersbach)
- Hochwasserschutz
- Insektenfreundliche Bepflanzung auf öffentlichen Flächen
- Information/Einwirken auf Privathaushalte zu klima-und artenschutzschädlichen
- Schottergärten

6. In dieser Gruppe wirkten mit:

Doris Banspach; Dieter Beck; Daniel Driedger; Wolfgang Jürriens; Claudia Portula;
Ralf Rüdinger



Arbeitsgruppe 4 – Nahversorgung

1. Was haben wir schon? Auf was können wir aufbauen?

- Wir haben bereits: Supermarkt, Gemüseladen, Apotheke, Bäckerei, Wochenmarkt, Ärztin, Theater, Sozialstation, Heimatmuseum, Hofladen, Puten-Hof, Spargelhof, Poststelle, 2 Bankfiliale, Tankstelle, 2 Grundschulen, 3 Kindergärten, 1 Gemeinschaftsschule, versch. Kirchengemeinden

2. Mit welchen Ideen werden wir in diesem Thema besser?

- Begegnungsstätten, z.B. Cafè, Gaststätte - offen gestaltet.
- Backhaus

3. Wen oder was brauchen wir dazu?

- Konzept
- Fachmann aus der Gastronomie, evtl. Förderverein?
- Initiative von versch. Vereinen, z.B. Landfrauen, TSV, Schule...



Arbeitsgruppe 4 – Nahversorgung

4. Zu welchem Thema wäre fachlicher Input hilfreich?

Fachmann für Fördergelder

5. Was uns noch eingefallen ist.....

Wie kann man die Bürger motivieren, die lokalen Angebote zu nutzen?

6. In dieser Gruppe wirkten mit:

Sigrid Eicker, Kai Bräumer, Steffen Schäfer, Ute und Martin Fuchs

Ergänzung aus dem chat:

Unterstützen nicht die LEADER Programme solche Ideen?



Der Ländliche RAUM für Zukunft in Helmstadt-Bargen

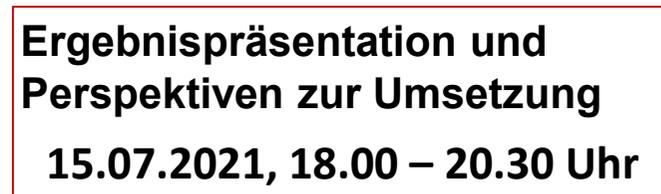
1

Zukunft vor Ort



2

Baukasten Zukunftslösungen





Weitere Termine in Helmstadt-Bargen

	Thema	Termin
1	Platz zum Wohlfühlen und Nahversorgung	17.06.2021, 18.00 - 21 Uhr
2	Nachhaltigkeit und Umweltschutz Mobilität	22.06.2021, 18.00 - 21 Uhr
3	Digital und modern	01.07.2021, 18.00 - 21 Uhr
	Ergebnispräsentation	15.07.2021, 18.00 – 20.30 Uhr

Wer macht wo mit?

Bitte in den Chat schreiben: Workshop 1, 2, 3, 4 !



Weitere Informationen

Dokumentation des heutigen Workshops auf der
Homepage der Gemeinde Helmstadt-Bargen

www.helmstadt-bargen.de

Weitere Informationen zum Projekt unter:

www.laendlicher-raum-bw.de

Unter <https://www.laendlicher-raum-bw.de/zwischenveranstaltung.html>

können Sie den „Live-Stream“ von der Zwischenveranstaltung „nachschaauen“.

Durchführung der Veranstaltung

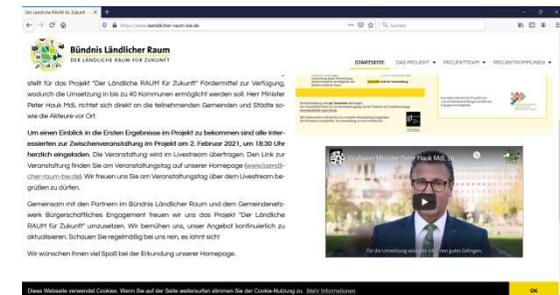
Moderation: Claudia Peschen, Co-Moderation: Anja Feyhl

Technik: Uli Sailer

in Zusammenarbeit mit dem Gemeinденetzwerk Bürgerschaftliches Engagement

www.gemeindenetzwerk-be.de für die Gt-service GmbH

Helmstadt-Bargen





Welchen Eindruck nehmen Sie heute mit?

Sehr gut organisierter Workshop, sehr gut strukturiert und sehr interessant. Vielen Dank an die Moderatorinnen, die Verwaltung

Sehr gut organisiert, vielen Dank!

Gute Veranstaltung, vielen Dank

vielen Dank!

Ganz tolle Moderation und Organisation... Super Klasse

Vielen Dank für diese gut organisierte Veranstaltung

Vielen Dank für die gute Veranstaltung.

Ich fand das eine super Auftaktveranstaltung, sehr gut "digital" organisiert. Vielen Dank !

war interessant zu wissen wieviel Potential in der Gemeinde steckt von

vielen Dank für die Präsentation



Ländlicher RAUM für Zukunft



**Vielen Dank für Ihr
Engagement!**